

ASB unterstützt dänische Nachbarn

Reichlich gedeckter Gabentisch in Nakskov / Verteilung von Weihnachtsgeschenken an bedürftige dänische Familien

HEILIGENH./NAKSKOV ■ Seit einigen Jahren unterhält der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) enge Kontakte nach Nakskov zu den dänischen Kollegen von Dansk Folkehjaelp. Auch in diesem Jahr fand dort wieder die Weihnachtshilfe-Aktion für notleidende Familien im Bereich Nakskov statt. Traditionsgemäß hat sich der ASB-Regionalverband Ostholstein an der Spenden-Sammelaktion im dänischen beteiligt.

Die Straßensammlung fand bereits am ersten Advent in Nakskov statt. Dabei wurden viele Tausend Kronen für die Weihnachtsaktion der dänischen Samariter gesammelt. Am vergangenen Donnerstag hatte der Vormann von Dansk Folkehjaelp in Nakskov, Eric Sørensen, die Freunde vom ASB eingeladen, bei der weihnachtlichen Bescherung mitzuhelfen. So waren Jörg Bochnik, Peter Foth, Stefan und Simone Andersen mit Kindern und Lars Montkowski am 20. Dezember nach Dänemark gefahren, um beim Verteilen der Weihnachtspakete mitzuhelfen. 140 Weihnachtspakete,



Reichlich gedeckt war der Gabentisch in Nakskov, wo dänische und deutsche Samariter Weihnachtsgeschenke an bedürftige Familien verteilen. ■ Foto: Bochnik/ASB

dazu Weihnachtstüten mit Familien übergeben werden. Dazu gab es mit „God Jul“ und „Frohe Weihnachten“ Weihnachtsgrüße auf Dänisch und Deutsch. Erstaunt registrierten die deutschen Helfer, wie viele Familien es auf der Insel Lolland gibt, die auf solche Spenden angewiesen sind. Auf der Nachbarinsel Lolland ist die Arbeitslosigkeit gegenüber den restlichen Teilen von Dänemark besonders groß, da die Insel wenig Industrie hat und landwirtschaftlich geprägt ist. „Hier setzt man auf den Bau des Fehmarnbelttunnels, der Arbeitsplätze bringen soll“, sagten Jörg Bochnik und Peter Foth. ■ ft